

Bescheidenheit – lieblichste Eigenschaft vor Allāh

MAULĀNĀ SHEIKH NĀZIM AL-ḤAQQĀNĪ, Lefke, Zypern
Sohbet vom Yaum al-aḥad, ~ 2. Jumāda al-ākhir 1428 / 17. Juni 2007



As-salāmu 'alaikum!
Al-hamdulillāhi wa kafā rahima llāhu man da'ā. [Preis sei Allāh, und mehr als genug gibt Allāh Gnade dem, der bittet.]

Oh, yā Rabbī!

Ashhadu an lā ilāha ill-Allāh wa ashhadu ana Sayyidunā Muḥam-madan 'abduhu wa ḥabibuhu wa rasūluḥ ṣalla llāhu ta'ālā 'alayhi wa sallam.

Dies ist eine Sohbet. *Tariqatunā ṣ-ṣuḥba wa l-khairu fi jam'iyah.* Tariqat bedeutet das Zusammensein mit dem Scheich. Möge Allah Seinen Segen auf euch schicken, die ihr herkommt, um an einem so bescheidenen Platz anwesend zu sein.

Bescheidenheit ist die von Allah dem Allmächtigen meistgeliebte Eigenschaft. Allah der Allmächtige liebt niemals stolze Leute, nein! Stolze Leute sind mit Schaitan, und Demütige sind mit

den Propheten, insbesondere mit dem Demütigsten der Schöpfung, Sayyidinā Muḥammad, der Friede sei auf ihm صلى الله عليه وسلم.

Madad, yā Sulṭānu l-Anbiyā', Madad, yā Rijālallāh!

Allah liebt es, daß Sein Diener immer mit Ihm ist. Was heißt das? Ihn nicht zu vergessen! Was bedeutet: Allahumma mai? Ihr müßt es sagen, und ihr müßt es glauben, daß Allah der Allmächtige nicht weit entfernt ist!

Die Leute denken nämlich, daß Allah der Allmächtige auf Seinem göttlichen Thron sitzt, und sie denken, daß sie Ihn erst am Tag der Auferstehung treffen werden und daß wir für jetzt frei sind. Frei? Nein! Selbst die Tiere haben einen Sinn dafür, daß ihr Herr, der sie erschafft, Er, der Allmächtige, in jeder Sekunde Seine göttliche Unterstützung, Seine göttliche Kraft, schickt, durch Sein göttliches Attribut des Erschaffens: Wenn Er etwas erschafft, dann muß Er, der Allmächtige, mit Seinen Geschöpfen sein. Wie? Fragt nicht, ihr versteht das nicht ...

Übersetzung KHAIRIYAH SIEGEL.

Ich mag euch etwas fragen: Da sind die Atome, und um die Atome herum sind so viele Elektronen, nicht wahr? Diese Elektronen laufen um die Kerne der Atome herum. Sie laufen dermaßen schnell, daß kein Instrument es messen kann. Wie oft laufen die Elektronen in einer Sekunde oder in einer geringeren Zeitspanne als einer Sekunde um den Atomkern herum? Mit wem laufen sie um den Kern herum? Aus sich selbst heraus? Wie denn? Wenn sie es von alleine tun, woher nehmen sie das Öl, das Benzin oder den Diesel dazu? Glaubt ihr, daß jedes Elektron ein Dieselsystem hat und sich deswegen dreht?

Aber die Leute denken nicht nach! Wenn sie darüber nachdenken würden, dann würde sich ihnen ein neuer Horizont des Wissens eröffnen. Aber die Leute fragen nicht danach.

Sie lehren die Leute tausendseitige Bücher, zum Beispiel Physik, die sich mit den materiellen Aspekten und ihren Eigenschaften und Qualitäten befaßt, aber sie fragen nicht nach dem, nach dem ich sie frage, sie schreiben darüber nichts. Es sind vielleicht Tausende und aber Tausende von Seiten, auf denen sie über die Atome sprechen, aber niemand kommt dahin, zu sagen: „Wenn die Elektronen sich so schnell drehen – welche Art von Treibstoff benutzen sie?“

Denn es gibt ja ein Treiböl für Autos, eines für Züge, eines für Schiffe, eines für Flugzeuge, für die F 16 (Bezeichnung für ein Kampfflugzeug). Sie sind bei F 16 – glaubt ihr, daß das der Endpunkt der Kraft ist? Es könnte doch F 20 sein, es könnte F 50 sein, es könnte F 100 sein oder 400, und sie alle benutzen eine Art von Kraft, und sie beziehen diese Kraft aus ebendiesem Treibstoff.

Ich frage nun diese Leute also jemand, der nachforscht; jene Leute, die wegen ihres Wissen so überheblich sind: Welche

Art von Öl benutzen denn die Elektronen, oder welche Art von Dieselmotor haben sie? Da muß ein Dieselmotor drin sein, okay, aber dieser Dieselmotor muß ja etwas von außerhalb aufnehmen. Ohne irgendeine Art von Öl oder Treibstoff kann diese Dieselmachine nicht funktionieren. Sie wird niemals funktionieren.

Ich stelle nur diese eine Frage: Welche Kraft bringt die Elektronen dazu, mit einer solchen Geschwindigkeit zu laufen, daß kein Instrument diese Geschwindigkeit erfassen kann?

Ich frage nur dies eine! Sie schreiben Hunderte und Tausende von Büchern über die Atomphysik – das ist mir egal! Ich frage nur: Was ist diese Kraft in den Elektronen, daß sie sich so schnell bewegen, um, wie ihr sagt, die Atomkerne herum? Wie beziehen sie dieses Kraft? Gibt es da eine Tankstelle, wohin sie kommen und auftanken und sagen: Los, füll den Tank? ... Versteht ihr? – Und kein Instrument vermag die Geschwindigkeit der Elektronen zu messen!

Ja ... Es ist eine einfache Frage, eine sehr einfache Frage, aber die Antwort darauf ist so schwierig! Ich frage sie! Sie sind so überhebliche Leute, ihre Nase reicht den Everest hinauf ... Nicht etwa irgendeinen Berg, nein, nur den Everest! ... So stolze Leute! Warum seid ihr so überheblich?

Wie oft schlägt euer Herz heute, innerhalb einer Stunde? Wißt ihr das? ... Ihr kennt euch ja selber nicht einmal! Das ist euer Herz! Wieso behauptet ihr: Wir sind Professoren, Wir sind Wissenschaftler, Wir sind High-Tech-Akademiker?

Diese Leute sagen nur ihrer Titel wegen: Wir sind so-und-so jemand. Nein! Ihr müßt mir sagen, wie oft euer Herz am Tage schlägt und was das ist, was euer Herz schlagen läßt! Wer ist das, der das verursacht? Seid ihr das etwa selber? He?

Wir sind in der Zeit der Ignoranz. Sie behaupten, daß sie alles wissen, und in Wirklichkeit wissen sie gar nichts! Aber sie sind überheblich!

Allah der Allmächtige liebt niemals überhebliche Leute, nein, Er liebt die Bescheidenen. Größe ist nur für euren Herrn, für euren Schöpfer! Ihr könnt nicht behaupten, dies oder das zu sein, ihr seid nur *'ajiz*, bedürftige, machtlose Kreaturen! Ihr wißt nicht, wann euer Herz anhalten wird, ihr wißt nicht, was mit euch in der nächsten Stunde passiert!

Deshalb ist die vorderste und geliebteste Eigenschaft, die Allah der Allmächtige von Seinen Dienern erwartet, bescheiden zu sein! Und Stolze sind Ihm verhaßt! Sie denken, daß ihre Macht durch die Kampfflugzeuge oder Panzerkäme, durch ihre Geschütztruppen oder Cruise Missiles – das ist alles nichts!

Und so tun wir erste Schritte oder: Wir bringen euch dahin, Schritte des Gehorsams und erste Schritte zur Gottesdienerschaft zu tun. Und alle Leute sind heutzutage in der Sicht der Awliyā' wie Nimrods: Kleine, Große, Gelehrte, Ungelehrte, Männer, Frauen, sie alle, Arme wie Reiche – alle! Es ist jedermanns Eigenschaft, wenn wir ein Check-up für sie machen!

Ärzte machen Check-ups. Zu jedem, der zu ihnen kommt, sagen sie: Wir müssen ein Check-up für dich machen. Und wir machen auch ein Check-up bei allen gewöhnlichen Menschen. Wozu machen wir dieses Check-up? Um zu sehen, ob sie demütig sind oder stolz!

Für wen auf dem Bildschirm „demütig“ erscheint, zu dem können wir sagen: Du bist in Ordnung; du bist auf dem Weg des Gehorsams, auf dem Weg der Dienerschaft für deinen Herrn, du bist auf dem richtigen Weg! Wenn auf dem Bildschirm aber „stolz“ erscheint, dann bedeutet



Foto Aḥmad Adamek

dies, daß du nutzlos bist, ohne Verstand, ohne Ehre, *majnūn*, verrückt, frech, ein Idiot, hirnlos: Keine Ehre für dich! Geh da rüber! Denn er ist stolz. Stolz – worüber bist du stolz? *Subḥāna llāhi l-‘alīyyi l-aẓīm!*

Und das ist nun das allgemeine Erscheinungsbild der Welt von Ost nach West, von Nord nach Süd. Die Heiligen – nur sie können diesen Check-up machen

– schauen sich um und sehen, daß alle Leute in derselben Kategorie sind: Ihr Erscheinungsbild ist das des Nimrod! Und das ist schlimm! So ist es im allgemeinen; nur die Awliyā’ und diejenigen, die von den Heiligen trainiert werden, stehen beiseite, aber das Erscheinungsbild der gewöhnlichen Leute ist das des Nimrod: Von den Kleinen angefangen, bis zu den Alten, Männern wie Frauen,

Gelehrten und Analphabeten, Armen wie Reichen – sie alle!

Sie haben solche Instrumente entwickelt, mit denen man seinen Körper von innen sehen kann – und die Awliyā’ sehen so! *Itakku bi nazru Mumin fa yanzuru bi Nūrillāh!* Der Prophet ﷺ sagte:

Hütet euch vor dem Blick der Heiligen – betrachtet sie nicht wie gewöhnliche Leute, nein! –, denn es ist ihnen von dem himmlischen Licht aus der göttlichen Gegenwart gewährt worden, so daß sie, wenn sie hinschauen, mit dem Licht der Himmels, *nūrillāh*, schauen!

Wenn ihr also etwas über euch selber erfahren wollt, dann müßt ihr hingehen und jemanden suchen, der so ein Instrument hat, daß er ein Check-up für euch machen und sagen kann: „Du mußt dies sein lassen, jenes aufgeben und dies und das, dann kannst du auf den rechten Weg kommen, und wir werden dich etwas lehren können. Wenn du nicht dahinkommst und all dies nicht sein läßt – ich meine die Eigenschaften von Nimrod –, dann wirst du auch kein Diener sein können, nein! Der Herr der Himmel akzeptiert niemals Stolze als Seine Diener! Er wird sagen: „Bringt den da weg! Bringt ihn dahin, wo Schaitan ist, an diesen schaitanischen Ort!“

Dies, o ihr Leute, ist der Grund dafür, daß nun die ganze Welt von Ost bis West mit Fluch bedeckt ist! Die Herzen sind wie Stein, es gibt keine Barmherzigkeit, nicht eine gute Eigenschaft tragen sie im Herzen. Sie sind wie Steine; gnadenlos und so wild, ohne Barmherzigkeit und ohne Glauben.

Der Prophet sagte: „Wenn die Barmherzigkeit aus den Herzen der Leute genommen wird, dann fallen sie in die Hände Schaitans.“ Und zu hundert Prozent sind sie nun in den Händen Schaitans, denn Schaitan ist erbarmungslos mit den Menschen. Und ein jeder, der nicht sein Bestes für die Menschen tut und ihnen keine

Wir machen einen *islam-presse-blog* auf, in dem wir in etwas freierer, nicht an offizielle Verbände gebundener Form aktuelle Geschehnisse mit Blick auf das Ewige von hochkarätigen Leuten im Sinne einer Öffentlichkeits- und Pressearbeit prägnant kommentieren lassen ...

www.islampress.de

Barmherzigkeit schenkt, ist auch von Schaitans Armee!

Ihr seht es täglich, an welchen Punkt die Menschheit heutzutage geraten ist! Sie denken nur daran, zu töten, zu verbrennen, zu zerstören und den Menschen Schaden zuzufügen – gnadenlos! Sie wollen das Blut von Unschuldigen trinken – es gibt keine Gnade bei ihnen! Und deshalb nähert sich der göttliche Zorn täglich mehr; Tag für Tag kommt er aus den Himmeln näher zur Erde, um göttliche Rache an diesen Teufeln und ihren Anhängern zu nehmen! Es wird auf Erden nicht ein Stolz mehr übrigbleiben! Größe gebührt nur *Allāh*:

Allāhu akbar, Allāhu akbar, Allāhu akbar, lā ilāha ill-Allāh, Allāhu akbar, Allāhu akbar, wa li-lāhi l-hamd!

Allah will dies: Beansprucht keinerlei Größe für euch! Ihr seid Diener! Ihr müßt die Dienerschaft lernen! Ihr könnt das nicht von Schaitan und satanischen Lehren lernen! Schaitan lehrt euch lediglich, zu sagen: „Ich bin auch euer Herr!“ Ha sha!

Möge Allah uns vergeben und uns mit Seiner endlosen Barmherzigkeit schnell den schicken, den zu schicken Er Seinen Dienern versprochen hat: einen himmlischen Sultan, damit dieser die Unschuldigen verteidigt, die Schwachen, die Hilflosen und die armen Leute!

Versucht, mit den Guten zu sein, und ihr werdet hier und im

Jenseits glücklich und beschützt sein. Wenn nicht ...

Und die Guten heutzutage halten sich auch fern, sie sind Verborgene. Die Leute laufen hinter Schaitanen her; sie laufen nicht, um jemanden dieser Verborgenen zu finden. Und wenn man sie findet und zu ihnen geht, dann sagen sie: „O mein Freund, o mein Sohn, ich bin nicht der, den du suchst; du mußt zu dem-und-dem gehen! Geh zu ihm und bitte ihn, er hat Macht!“

Sie müssen dich testen, und er wird dich testen; die Heiligen werden diejenigen, die zu ihnen kommen, testen. Sie sagen nicht einfach: „Hier ist dein Bayat“, nein, er wird dich erst einmal testen!

Er mag dich zum Beispiel fragen: „Oh, Sheikh Salīm, was ist mit den Elektronen, die um die Atomkerne herumlaufen? Woher beziehen sie ihren Treibstoff?“

Wenn du dann antworten kannst, sagen sie: „Dies ist ein Guter; wir können ihn trainieren, und wir können ihm vertrauen. Er wird ein Schutz für die Diener unseres Herrn sein. O ihr Leute, lauft zu ihm!“

Und so jemand wird vielleicht noch nicht einmal aufstehen und so etwas sagen, aber sein Herz ... Es kommt eine Art von Durchsage durch die Herzen der Menschen: „O ihr Leute, steht auf und schaut nach jemandem, der demütig ist.“

Solche Leute beanspruchen niemals irgend etwas für sich selber, und sie bitten niemals um irgend etwas, außer um das Wohlgefallen ihres Herrn. O ihr Leute, lauft und schaut nach ihnen!

Möge Allah uns vergeben! Ohhh! ... Du hast unserer Nation, o unser Herr, versprochen, daß Du ihr von Deiner göttlichen Gegenwart einen Sultan auf diese Erde schicken wirst, einen Sultan, der auf dieser Erde landen wird.

O unser Herr, vergib uns zu Ehren und um Deines in Deiner göttlichen Gegenwart Geehrtesten, Sayyidinā Muḥammads ﷺ, willen!

Wa l-hamdu li-llāhi rabbi l-'ālamīn, Fātiha! ♦

LICHTBLICK

Der Lichtblick erscheint wöchentlich online bei

SPOHR PUBLISHERS LTD
LARNACA

www.spoehr-publishers.com

Redaktion

SALIM SPOHR & HAGAR SPOHR,
25th Martiou 31

Cy-7560 Perivolia/Larnaca
salim@spoehrverlag
hagar@spoehrverlag.de

in Verbindung mit

www.before-armedgeddon.com

Jahres-Abo mit Zugriff auf das Archiv mit allen Ausgaben: 10,-Euro • Bestellung über www.spoehr-publishers.com
V.i.S.P.: Selim Spohr •